



**Uwe Schummer**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 73484  
FAX: (030) 227 – 76992  
E-Mail: [uwe.schummer@bundestag.de](mailto:uwe.schummer@bundestag.de)  
Homepage: [www.uwe-schummer.de](http://www.uwe-schummer.de)

28. Oktober 2005

### **Kein Handlungsbedarf beim Ausbau des Verkehrslandeplatzes Mönchengladbach**

Über Verkehrsprojekte sprachen der Bundestagsabgeordnete des Kreises Viersen, Uwe Schummer, und der Landesminister für Bauen und Verkehr, Oliver Wittke, im Düsseldorfer Landtag. Schummer warnte vor einem Ausbau des Verkehrslandeplatzes Mönchengladbach zu einem Regionalflughafen. Besser sei eine engere Kooperation zwischen den Flughäfen Düsseldorf, Köln und Weeze. Minister Oliver Wittke betonte, dass er mit der ablehnenden Haltung des Regionalrates „gut leben“ könne. Wittke zeigte Verständnis für die Bedenken und sagte: „Ich sehe im Moment keinen Handlungsbedarf.“ Er fügte hinzu, er müsse das Votum des Regionalrates akzeptieren. Das Gremium aus regionalen Lokalpolitikern hatte vor vier Wochen gegen den Ausbau gestimmt.

Ein weiteres Thema war die Planung des „Eisernen Rheines.“ Die „napoleonische Bahnstrecke von Antwerpen über den Kreis Viersen nach Duisburg neu zu beleben wäre eine riesige Fehlinvestition. Besser sei der Ausbau des „flüssigen Rheins“, der natürlichen Wasserstraße. Schummer schlug vor, die vorgesehen 25 Mio. Euro für den Eisernen Rhein zur Beschleunigung des Baus von Lärmschutzanlagen an bestehenden Bahngleisen umzuwidmen. Beschleunigung wünschten sich die Gesprächspartner auch beim Lückenschluss der A 61 zwischen Kaldenkirchen und Tegelen. Hier soll ein Gespräch mit der niederländischen Staatsregierung bestehende Hürden abräumen.

**PRESSMITTEILUNG**